



TECHNISCHES MERKBLATT Rostumwandler

Artikelnr.
323511

Bezeichnung D
Rostumwandler, transparent

Bezeichnung FR
Convertisseur de rouille,
transparent

Bezeichnung EN
Rust-stopper, transparent

ANWENDUNG:



- Rostumwandler und Epoxy-Grundierung in einem.
- Direkt auf Rost anwenden.
- Für alle metallische Untergründe.
- Für Innen und Aussen.

PRODUKTVORTEILE:



Rost-
umwandlung



Epoxy-
Grundierung



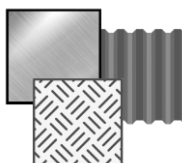
Für alle Bleche
& Metalle



Vermindert
Rostbildung

- Chemische Umwandlung des Rosts in eine Schutzschicht
- Grundierung
- Hoher Wirkungsgrad
- Effektive Rostsanierung
- Einfache und schnelle Verarbeitung
- Vermindert Rostbildung
- Für alle Bleche und Metalle
- Ideal für Heimwerken, Dekoration und Handwerk
- Überlackierbar mit 1K Decklacken (Farbton)

UNTERGRUND:



- Eisenmetalle, Bleche, Stahl, Stahlbleche
- Zuvor an einer unauffälligen Stelle auf Verträglichkeit und Haftung prüfen.



GEBRAUCHSANWEISUNG:

Vorbehandlung:



- Vor dem Arbeitsbeginn sind die Oberflächen bzw. Lackierobjekte entsprechend zu reinigen und zu entfetten. Losen Rost entfernen. Die zu lackierende Fläche muss sauber, trocken und fettfrei sein.

Sprühauftrag:



- Dose 2 Minuten gründlich schütteln. Probesprühen (z.B. auf Karton).
- Spritzabstand 10 – 20 cm
- 3 – 4 Spritzgänge in dünnen Schichten.
- Zwischen den Spritzgängen ablüften lassen.

Trockenzeiten:



- Durchgetrocknet: nach ca. 24 Stunden
- Überlackierbar: nach 24 Stunden

Weiterverarbeitung:



- Mit 1K Decklack nach ca. 24 Stunden Trocknung überlackierbar.
- Zu jedem Zeitpunkt mit sich selber überlackierbar.

Arbeitsende:



- Nach Beenden des Lackiervorgangs Dose umdrehen und Ventil leer sprühen, um ein Eintrocknen der Farbe zu vermeiden.

KENNDATEN:

Kennzeichnung: siehe Sicherheitsdatenblatt

Diese Angaben erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Da die Anwendung und Verarbeitung ausserhalb unserer Kontrollmöglichkeit erfolgt, liegt sie deshalb ausschliesslich im Verantwortungsbereich des Anwenders. Eigene Vorversuche sind durchzuführen.

Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Etwa bestehende Schutzrechte sind zu berücksichtigen.